

Zur Person

Sabine Schmitt, Dr. phil., M.A.

Historikerin

Redakteurin im Deutschen Verein

Arbeitsfeld V „Bundeszentrale Fachpublikationen“

Themenbereiche: Redaktion des „Archiv für Wissenschaft und Praxis der Sozialen Arbeit“ und des Fachlexikons der Sozialen Arbeit; Redaktion und Lektorat Fachbücher; historische Recherchen.

Telefon: +49 30 62980-319

E-Mail: sabine.schmitt@deutscher-verein.de

Internet: www.deutscher-verein.de

Kurzvita

Studium in Bonn, Heidelberg und Berlin.

Doktorat am Europäischen Hochschulinstitut Florenz und an der Technischen Universität Berlin.

Seit 1994 freiberufliche Tätigkeit in Forschungsprojekten und als Lektorin.

Seit 2005 Redakteurin im Verlag des Deutschen Vereins.

Arbeitsschwerpunkte: Geschichte der Wohlfahrtsstaaten und der Sozialen Arbeit; Frauen- und Geschlechterforschung; Inklusion und Teilhabe.

Veröffentlichungen (Auswahl)

Der Arbeiterinnenschutz im deutschen Kaiserreich. Zur Konstruktion der schutzbedürftigen Arbeiterin, Stuttgart 1995.

135 Jahre Forum der sozialen Arbeit. Ein historischer Rückblick zum Fürsorgetag in Leipzig, in: NDV 6/2015.

Zur Diskussion um „Diversity“ in der Sozialen Arbeit, in: NDV 3/2017.

Keine „Stunde null“ in der Sozialen Arbeit?, in: NDV 1/2020.

Albert Döll, der unbekannte „Gründungsvater“ des Deutschen Vereins, in: Facetten der Fürsorge, Berlin 2020.

Barrikadenkämpfer, Armenarzt, Sozialreformer: Wolfgang Straßmann, in: Facetten der Fürsorge, Berlin 2020.

Dorothea Hirschfeld, die erste Geschäftsführerin des Deutschen Vereins, in: Facetten der Fürsorge, Berlin 2020.

Geschichte der Sozialen Arbeit, in: Fachlexikon der Sozialen Arbeit, 9. Aufl., Baden-Baden 2022.

Soziale Arbeit in Krisenzeiten: ein Schlüsseltext von Alice Salomon neu entdeckt, in: NDV 4/2022.

Henni Lehmann. Künstlerin zwischen Frauenbewegung, Sozialreform und Sozialismus, Berlin/Leipzig 2024.